

Dr. Astrid Adler

Leibniz-Institut für Deutsche Sprache, Mannheim

Wie ist Deutsch?

Laienlinguistische Wahrnehmungen und Bewertungen von Sprachwandel im Deutschen

Sprachliche Fragen sind regelmäßig Gegenstand öffentlichen Interesses. Dabei wird der mediale Diskurs zum Deutschen von wenigen Themen dominiert. Typischerweise geht es um sprachlichen Wandel, um Fragen von Sprachrichtigkeit, um Einflüsse anderer Sprachen auf das Deutsche, vor allem des Englischen; neuerdings kommt das kontrovers diskutierte Thema Gendern hinzu. Ein im sprachkritischen Diskurs oft gebrauchter Topos besagt, dass die Menschen in Deutschland nur eine geringe Sprachloyalität zum Deutschen hätten. Tatsächlich zeigen die Ergebnisse rezenter Erhebungen über die Spracheinstellungen in Deutschland jedoch das Gegenteil, den weitaus meisten Menschen in Deutschland gefällt die deutsche Sprache.

Am Leibniz-Institut für Deutsche Sprache werden seit einiger Zeit regelmäßig repräsentative Erhebungen über die Wahrnehmung und Bewertung von Sprache und Sprachen in Deutschland durchgeführt. Die jüngste derartige Befragung erfolgte im Winter 2022. Erhoben wurden dabei insbesondere die Wahrnehmungen und Bewertungen von sprachlichen Veränderungen. Im Vortrag werden die Ergebnisse dieser Erhebung vorgestellt und mit den Ergebnissen der vorangegangenen Erhebungen verglichen. Die Analyse zeigt, wie differenziert linguistische Laien in Deutschland derzeit auf die deutsche Sprache blicken.